

Referat: OBM

Amt: 13-2

# Niederschrift

Besprechung am:

18. Juli 2024

Beginn:

19:30 Uhr

Ort:

Schlossgaststätte Tennenlohe

Ende:

21:15 Uhr

## Thema:

## 2. Sitzung 2024 des Ortsbeirates Tennenlohe

### Anwesende

#### Ortsbeirat Tennenlohe:

Herr Galster  
Herr Jensen  
Herr Klein  
Herr Lerche  
Frau Reich-Schowalter  
Herr Schowalter  
Herr Steinbock

#### Vertreter:

Herr Büttner  
Herr Safr

#### Stadträte:

Herr Jarosch

#### Verwaltung:

--

#### Bürger\*innen:

30 Personen

#### Presse / Gäste:

--

### Entschuldigt

#### Stadträte:

Frau Wunderlich,  
Herr Bammes

Herr Hirth (MGV)

### Verteiler

alle Referate, Ämter,  
Ortsbeiräte,  
Betreuungsstadträte,  
Fraktionen, ESTW, Polizei

## **Ergebnis:**

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Vorsitzender Lerche eröffnet die 2. Sitzung des Ortsbeirates Tennenlohe im Jahr 2024. Der Ortsbeirat ist vollständig anwesend. Als Betreuungsstadträte wird Herr Jarosch begrüßt. Ebenso werden die zahlreich anwesenden Bürger\*innen und Gäste begrüßt. Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht. Die Tagesordnung wird verlesen. Ein Vertreter der Presse ist leider nicht erschienen.

### **TOP 2: Postfiliale Tennenlohe – Information**

Die bisherige Postfiliale im Getränkemarkt am Wetterkreuz wurde Anfang Juni geschlossen. Inzwischen konnte eine Lösung gefunden werden. Am 6. August 2024 wird die neue DHL-Post- und Paketfiliale im Anwesen Lachnerstraße 2 „Daniels Späti“ eröffnet. Damit ist die Postfiliale wieder im Ortskern zu finden.

### **TOP 3: Vereinsjubiläen**

In den kommenden Jahren werden einige Tennenloher Vereine Jubiläen feiern.

- 75. Gründungsjubiläum im Jahr 2025  
Sportverein Tennenlohe 1950 e.V.  
Männergesangsverein Eintracht Tennenlohe e.V.
- 150. Gründungsjubiläum im Jahr 2027
- Freiwillige Feuerwehr Tennenlohe e.V. im Jahr 2027.

Der SVT hat seine Jubiläumsfeier auf das Wochenende 23.- 25. Mai 2025 terminiert. Frau Wunder und Herr Jarosch stellen kurz die bisherigen Planungen für diese Jubiläumsfeierlichkeiten vor und bittet die anderen Vereine den o.g. Termin bei ihren Planungen zu berücksichtigen.

Der Männergesangsverein – Herr Hirth ist entschuldigt – hat noch keinen Termin für sein Jubiläumsfest festgelegt. Auch wurde bisher keine geeigneten Räume gefunden.

Auf das Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr im Jahr 2027 wird hingewiesen.

Es wird angesprochen, dass durchaus eine Zusammenarbeit der Vereine bei den Jubiläumsvorbereitungen sinnvoll sein kann.

Für kleinere Vereine bestünde evtl. die Möglichkeit im Rahmen der Kirchweih ihre Feste durch Mitnutzung des Festzeltes zu begehen. Diese wäre mit den Kärwaburschen und Kärwamadli Tennenlohe e.V. abzustimmen.

Informationen zu weiteren Jubiläen Tennenloher Vereine können gerne an den Ortsbeiratsvorsitzenden Herbert Lerche weitergeben werden, der eine Jubiläumsübersicht für den Ortsbeirat führt.

#### **TOP 4: Weiteres Vorgehen Stadt-Umland-Bahn (STUB) nach Bürgerentscheid**

Die Entscheidung für die STUB ist gefallen. In den beiden Abstimmbezirken von Tennenlohe hat sich eine Mehrheit für die STUB ausgesprochen. Jetzt gilt es, den Prozess als Ortsbeirat konstruktiv zu begleiten. Die Detailplanung für Tennenlohe und das Planfeststellungsverfahren beginnen 2026. Der Baubeginn in Erlangen ist ab 2029 geplant.

Ein zu klärender Punkt ist aus Sicht des Ortsbeirates insbesondere, dass der Autoverkehr aus Eltersdorf in Richtung Nürnberg nicht über die Sebastianstraße geführt wird.

Der Ortsbeiratsvorsitzende hat die zuständigen Stellen angeschrieben und vom Zweckverband bereits eine Rückmeldung mit Terminvorschlag für eine Treffen im Oktober bekommen.

#### **TOP 5: Bericht der Verwaltung**

Hr. Behringer lässt sich entschuldigen, hat aber die entsprechenden Informationen an den Ortsbeiratsvorsitzenden weitergeleitet.

#### **Branderweg nach Umbau**

Während der Ortsbeiratssitzung am 23.11.2023 wurde unter TOP 3 die Situation im Branderweg nach den Umbaumaßnahmen besprochen. Zu dem Antrag des Ortsbeirats auf Ausweisung eines absoluten Halteverbotes und die Errichtung einer 2. Bake informiert die Verwaltung, dass es dort kein Halteverbot geben wird und die Warnbake versetzt wurde, somit eine 2. Warnbake aus Sicht der Verwaltung nicht mehr notwendig ist.

#### **Parkproblematik Wetterkreuz / Hutgraben**

Die Verwaltung stellt fest, dass die LKWs dort rechtmäßig stehen. Die Situation wird sich erst mit der Fertigstellung des Gebäudes der Firma Barth bessern. Am Hutgraben wurden Parkwinkel zum Freihalten der Einfahrten aufgebracht.

#### **Verbesserung der Fahrradwegsituation Sebastianstraße (Stück Heuweg bis Branderweg).**

Richtung Nürnberg fahrend war der gemeinsame Geh- und Radweg vom Heuweg bis zur Querung der Straße „An der Wied“ (Höhe Feuerwehrhaus) für Radfahrer bisher benutzungspflichtig, danach wird der Radverkehr entlang der Route im Mischverkehr in einer Tempo-30-Zone über den Branderweg geführt.

Die Benutzungspflicht für Radfahrer des gemeinsamen, nicht richtlinienkonformen Geh-/Radweges entlang des Skulpturenparks wird aufgehoben. Weiterhin werden kurzfristig umsetzbare Maßnahmen (zum Beispiel Schutzstreifen) geprüft, die die Situation für den Radverkehr zwischen Heuweg und Branderweg verbessern können.

### **Bau der Druckerhöhungsanlage an der Sebastianstraße**

Bei der letzten Ortsbeiratssitzung am 14.03.2024 informierte der Ortsbeirat unter TOP 4 über den geplanten Bau einer Druckerhöhungsanlage (DEA) durch die ESTW. Der Baubeginn der DEA ist für Kalenderwoche 32 geplant. Auf dem Schotterparkplatz gegenüber dem Sportvereins Tennenlohe (SVT) werden zwei Container aufgestellt. Die Bauarbeiter können die WCs und Duschen des SVT mitnutzen, sodass die Aufstellung eines dritten Sanitärcontainers vermieden wird und ein größerer Teil des Schotterparkplatzes weiter genutzt werden kann.

### **Neubau Trafostation im Heuweg**

Am Heuweg (im Bereich der Bring- und Hole-Zone für die Grundschule) wird eine neue Trafostation errichtet. Diese neue Trafostation wird als Ersatz für die Turmstation in der Sebastianstraße 1 dienen. Für die Dauer der Arbeiten dort wird der Taxistand etwas vorverlegt.

Zu einem späteren Zeitpunkt werden an der Wied punktuell Leitungsverlegungsarbeiten durchgeführt, wobei die Kabel größtenteils durch bereits verlegte Leerrohre gezogen werden. Ein genauer Termin für die Arbeiten steht noch nicht fest, jedoch sollen diese bis nach den Ferien abgeschlossen sein.

### **Straßenbeleuchtung Brander- und Franzosenweg im Bereich des Hutgrabens**

Im Bereich des Hutgrabens ist der Branderweg praktisch gar nicht beleuchtet und auch der Franzosenweg ist in diesem Bereich unzureichend beleuchtet.

Um eine lückenlose und verkehrssichere Verbindung der beiden durch den Hutgraben getrennten Teile Tennenlohes herzustellen und somit auch die Schulwegsicherheit deutlich zu verbessern, wird die Straßenbeleuchtung am Brander- und Franzosenweg im Bereich des Hutgrabens entsprechend dem Stand der Technik neu geplant und umgebaut.

Auf die besondere Sensibilität des angrenzenden Biotops wird durch eine nutzungsabhängige Steuerung der Beleuchtungsanlage Rücksicht genommen.

### **Status Fußverkehrskonzeption für den Stadtteil Tennenlohe (aus VEP 2030)**

Im Rahmen des 2020 veröffentlichten Verkehrsentwicklungs- und Mobilitätsplan 2030 der Stadt Erlangen (VEP 2030) wurde für den Stadtteil Tennenlohe eine Fußverkehrskonzeption (Kapitel 7.5 / Seiten 145-152) erstellt. Im Rahmen dieser Untersuchung wurden auch diverse Mängel festgehalten, sowie Maßnahmen definiert um die Situation zu verbessern bzw. die Mängel zu beseitigen.

Dem Ortsbeirat liegen bisher allerdings keine Informationen vor, welche der vorgeschlagenen Maßnahmen bisher geplant oder umgesetzt sind.

**Der Ortsbeirat stellt den Antrag, dass ein Vertreter der Stadt bei der nächsten Ortsbeiratssitzung den aktuellen Stand zu den aus der Fußverkehrskonzeption für Tennenlohe vorgeschlagenen Maßnahmen vorstellt.**

**Der Ortsbeirat stimmt mit 7:0 Stimmen einstimmig für diesen Antrag.**

## **TOP 6: Mitteilungen zur Kenntnis**

Ohne Wortmeldung

## **TOP 7: Anfragen / Sonstiges**

### **Stand Maßnahmen aus dem Hitzeaktionsplan für Tennenlohe**

Am 24.05.2023 hat die Stadt Erlangen einen Hitzeaktionsplan (HAP) verabschiedet, der die Bürger vor den gesundheitlichen Auswirkungen hoher Temperaturen / Hitzeeinwirkungen im Rahmen des Klimawandels schützen soll. Dazu gab es am 24.04.2024 im Rahmen des Sozial- und Gesundheitsausschuss eine Info zum Stand der Maßnahmen. Bei den davon genannten Maßnahmen hatte allerdings keine davon einen direkten Bezug zu Tennenlohe.

**Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung Auskunft zu erteilen, welche konkreten Maßnahmen im Rahmen den HAP für den Ortsteil Tennenlohe geplant und/oder bereits umgesetzt sind.**

### **Status Ausschreibung Car-Sharing in Tennenlohe**

In der letzten Ortsbeiratsversammlung wurde die Verwaltung gebeten eine Auskunft zum aktuellen Stand der Ausschreibung für das Car-Sharing zu geben.  
(Zitat aus TOP 5 der Niederschrift: "... Hier wird nach dem aktuellen Stand der Ausschreibung gefragt. Nach Informationen einiger Bürger waren die Voraussetzungen zu unattraktiv und daher gab es keine Bewerbungen. Wie wird weiter geplant, wenn sich kein Anbieter auf die Ausschreibung bewirbt?")  
Bisher hat der Ortsbeirat zu diesem Punkt keine Auskunft erhalten.

**Der Ortsbeirat fordert die Verwaltung auf Auskunft zu erteilen, insbesondere in Bezug auf geplante Car-Sharing-Stellplätze in Tennenlohe.**

### **Pflegezustand des Friedhofs**

Von Seiten einiger Bürgerin gibt es den Hinweis, dass der Pflegezustand des Tennerloher Friedhofs aus Ihrer Sicht zu wünschen übrig lässt. So sollen die Grünflächen häufiger gemäht werden.

**Der Ortsbeirat bittet die Friedhofsverwaltung sich des o.g. Anliegen anzunehmen.**

### **Lärmbelästigung durch Autohof und parkende LKWs**

An den stellvertretenden Vorsitzenden des Ortsbeirats, Herrn Rolf Schowalter, wurde per E-Mail eine Beschwerde über die Ruhestörung und Verletzung der Betriebsauflagen durch den Autohof (Total Energies Autohof, Sebastianstr. 28) gerichtet. Der Absender der E-Mail, Herr Koch, Leitensteig 28, führt in dem Schreiben detailliert auf, dass LKWs immer wieder nachts die Motoren laufen lassen. Der brummende Lärm führt zu Schlafstörungen und wird als erhebliche Beeinträchtigung wahrgenommen. Seine Beschwerden beim Umweltamt (Immissionsschutz) haben bis jetzt zu keiner Besserung bzw. keinen erkennbaren Schutzmaßnahmen geführt. Eine Kontaktaufnahme mit dem Pächter, um die Situation zu besprechen, war nicht möglich. Auch Frau Dydowicz-Holtmannspötter berichtete bei der Versammlung über die Lärmbelästigung durch die LKWs. Sie hatte sich ebenfalls bereits an die Ämter gewandt, aber, laut ihrer Aussage, bisher ohne Erfolg. Sie nannte als weitere Lärmquelle LKWs, die im Gewerbegebiet parken und ebenfalls die Motoren laufen lassen. Weitere anwesende Bürgerinnen bestätigten die genannten Punkte. Außerdem würden manche LKW-Fahrer in angrenzenden Büschen ihre Notdurft verrichten. Dem Ortsbeirat liegen die Schreiben von Herrn Koch und Frau Dydowicz-Holtmannspötter vor, ebenso wie die Unterschriftlisten und die Fotos und Videos. Darin wird die Situation detailliert beschrieben. Bereits in früheren Versammlungen hatten sich Bürger über den Lärm durch den Autohof beschwert.

**Der Ortsbeirat richtet daher an den Oberbürgermeister folgenden Antrag:  
Aufgrund vorliegender Beschwerden von Anwohner/innen über dauerhafte Lärmbelästigung beantragt der Ortsbeirat, dass die Einhaltung der Betriebsauflagen für den Autohof sowie die Einhaltung der Lärm-Immissionsrichtwerte, insbesondere in der Nacht, durch die Stadt kontrolliert werden.**

**Über die Ergebnisse der Kontrollen wird ein Bericht in der nächsten Sitzung des Ortsbeirates erbeten, damit wir die Bürgerinnen und Bürger entsprechend informieren können. Die vorliegenden E-Mails und das Doku-Material der Anwohner zur Lärmbelästigung werden dem Antrag beigelegt.**

**Der Ortsbeirat stimmt mit 7:0 Stimmen einstimmig für diesen Antrag.**

### **Tennenloher Kärwa / „Fiesta de Arte“**

Vom 16. bis 18.08.2024 findet die Tennenloher Kärwa statt. Neue Festwirte sind Florian Kühn und Alex Jordan.

Parallel zur Kärwa findet wieder die „Fiesta de Arte“ statt, diesmal mit Künstlern aus Brünn, Tschechien. Die Fiesta wird bereits am Sonntag 11.08.24 im Walderlebniszentrum eröffnet. Weitere Infos zu den Veranstaltungen können dem Tennenloher Boten entnommen werden.

### **Verschmutzung Parkplatz Turmberg (umgangssprachlich "Panzerplatte")**

Der Parkplatz Turmberg (umgangssprachlich "Panzerplatte") an der Kurve der Weinstraße zwischen Weinstraßenbrücke über die B 4 und dem Kreisel wird von vielen LKW-Fahrern genutzt, um am Wochenende und an Feiertagen die gesetzlich vorgeschriebenen Ruhezeiten einzuhalten und zugleich die Gebühren auf den Parkflächen am Autohof Tennenlohe, Sebastianstraße zu sparen.

Dabei werden regelmäßig und in der letzten Zeit zunehmend Fäkalien an den Parkplatzerändern bei den Eingängen zu den Wanderwegen hinterlassen.

Unsere Mitbürger/innen, die den Parkplatz als Ausgangspunkt für Wanderungen in den Reichswald und zu den Wildpferden etc. nutzen, werden dadurch belästigt. Mehrfach wurden diesbezüglich Beschwerden an den Ortsbeirat herangetragen.

Es wird darauf hingewiesen, dass der gleichlautende Antrag vom 17. März 2022 ohne jede Reaktion vonseiten der Stadtverwaltung geblieben ist.

**Der Ortsbeirat richtet daher an den Oberbürgermeister folgenden Antrag:  
Aufgrund der Verschmutzung des Parkplatzes Turmberg mit Abfällen und Fäkalien beantragt der Ortsbeirat, dass geeignete Maßnahmen zur nachhaltigen Behebung dieses Problems ergriffen werden.**

**Der Ortsbeirat erbittet einen Bericht über die getroffenen Maßnahmen.**

**Der Ortsbeirat stimmt mit 7:0 Stimmen einstimmig für diesen Antrag.**

### **Verschmutzung des Naherholungsgebiet Tennenloher Forst**

Ein Anwohner beschwert sich, dass das an den Reiterhof Tennenlohe angrenzende Naherholungsgebiet (Tennenloher Forst) wiederholt von Pferden aus dem Reiterhof verschmutzt wird. Nach seiner Auffassung werden hier Auflagen nicht eingehalten bzw. die Pferdehalter kommen nicht Ihrer Aufräumspflicht nach. Nach Auffassung der Ortsbeirats liegt die Zuständigkeit für das Naherholungsgebiet allerdings nicht bei der Stadt Erlangen, sondern in der Zuständigkeit der Kreises Erlangen-Höchstadt oder des Freistaats Bayern bzw. seiner Forstbetriebe.

### **Gefährliches und/oder behinderndes Abstellen von E-Scooter / E-Rollern**

E-Scooter der in Erlangen aktiven Anbieter werden in Tennenlohe häufig in gefährlicher und/oder behindernder Weise geparkt. So ist z.B. auf den Gehsteigen oft kein Durchkommen mit Kinderwagen oder Rollstuhl.

**Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung alle Möglichkeiten ausschöpfen um diesem Wildwuchs zu begegnen, z.B. durch Überprüfung von Maßnahmen wie der Einrichtung von Abstellzonen.**

### **Zustand Fußgängerweg Sebastianstraße**

Anwohner beschwerten sich, dass der Bewuchs auf dem unbefestigten Teil des Weges vom Weiher bis zum Weg „Walderlebniszentrum“ z.T. so stark ist, dass Fußgänger auf den befestigten und von Radfahrern stark frequentierten Teil des Weges ausweichen müssen. Dabei kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen zwischen Fußgängern und Radlern.

**Der Ortsbeirat bittet darum, dass der Wildwuchs entfernt wird.**

### **Status Beachvolleyball-Platz**

Während der Ortsbeiratssitzung vom 13.07.2023 wurde der Antrag des Jugendparlaments zur Errichtung eines Beachvolleyball-Platz in Tennenlohe besprochen. Aus Reihen der anwesenden Bürger wurde nach dem aktuellen Status gefragt. Der Ortsbeirat hat bisher keine Stellungnahme / Informationen von Seiten der Stadt dazu erhalten.

**Der Ortsbeirat bittet das zuständige Sportamt um eine Auskunft / Stellungnahme zu dem Antrag bzw. zu ggf. bestehenden Planung für das Vorhaben.**

### **Info Klimabudget (TOP 5 aus der Ortsbeiratssitzung vom 23.11.2023 bzw. TOP 7 aus der Ortsbeiratssitzung vom 14.03.2024)**

Der Antrag von Hans Hauer auf „Aufstellung von zwei Parkbänken auf dem Platz hinter der Katholischen Kirche“ wurde mittlerweile genehmigt und umgesetzt. Die beiden massiven Holzbänke aus einheimischem Fichtenholz wurden von der MUDRA - Alternative Jugend- und Drogenhilfe Nürnberg e.V. angefertigt und in einer kleinen Nachbarschaftsaktion aufgestellt.

Vor allem ältere und gehbehinderte Personen haben nun eine Sitzgelegenheit auf ihrem Weg zum Einkaufszentrum oder zur Kirche und können so weiter zu Fuß gehen und sind für diese Wege nicht auf das Auto angewiesen.

Dank gilt der Stadt Erlangen und den beteiligten Personen in den Ämtern für die schnelle und unproblematische Bearbeitung der Maßnahme.

gez.  
Herbert Lerche  
Ortsbeiratsvorsitzender

gez.  
Jan-H. Jensen  
Protokollführer